

Sitzung-2023-08-23-nowaychen-179

Sitzung 2023-08-23 - nowaychen

Am nächsten Tag machte sich die Gruppe auf um das Haus zu besichtigen, während Eden getreu ihres Vorzeichens die Taten des Rudels verewigte und mehr Nachforschungen zu den Croatanern anstellte. Auf der Autofahrt gab es eine Diskussion darüber ob das Vernichten eines Vampires wohl Mord oder Leichenschändung sei. Man einigte sich darauf, dass man der Besitzerin des Hauses die Geschichte von Studenten mit Nebenjob und einem kleinen Erbe auftischen würde. Während der Hausführung fand die Gruppe heraus, dass es wohl keine weiter Überwachung (oder Probleme mit Schaulustigen) für das Haus gab und dass dem Toten unter anderem ein Arm abgerissen worden war. Die Frau des Verstorbenen wohnt nicht mehr in dem Haus, sondern bei einer Freundin (Bethany), die wohl auch bei O`Tollies arbeitet. Nach der Hausbesichtigung beschloss das Rudel, einmal zu der entsprechenden O`Tollies-Filiale zu fahren um sich vor Ort etwas umzusehen und um möglicherweise etwas über den Nachfolger des Ermordeten herauszufinden. Liebes Tagebuch, manchmal kann man auch über ein Tablett ganz gut mit Leuten reden.

Nachdem das Rudel wieder im Caern war, gab es einen Bericht darüber dass sie den Vampir vernichtet hatten, dessen menschliche Diener ordentlich eingeschüchtert hatten und man von den Jägern eine Karte (freiwillig) und eine Menge Telefonnummern (unfreiwillig) bekommen hatte. Als alle wichtigen Formalitäten geklärt waren, gab es ein wenig Zeit zum Ausschlafen. Am Nachmittag beordnete Liam ein Treffen, bei dem besprochen wurde wie weiter vorgegangen werden sollte. Nach etwas Recherche entschied man sich ein Haus auszukundschaften. Dieses Haus gehörte einem ermordeten O`Tollies-Filialeiter und stand nun zum Verkauf. Im Umbra ließ sich wenig außer einem Webergeist finden, der das Haus beobachtet. Der Webergeist gab jedoch kaum Informationen Preis, aber es war möglich Kontakt zu dessen 'Auftraggeber' herzustellen. Während der Wartezeit wurde das Haus einmal beiebitzt, die Frau des Verstorbenen hielt sich aufgrund von Wohnungsbesichtigungen dort noch auf. Ally nahm per Email Kontakt zu ihr auf um an mehr Informationen zu kommen und vereinbarte (später) einen Termin für eine Hausbesichtigung. Als das Haus leer war, wechselte das Rudel und durchsuchte das Haus gründlich. Es wurden Kratzspuren in einem Raum gefunden, die definitiv nicht von einem Hund stammten, sehr viel mehr Informationen waren jedoch nicht zu finden. Irgendjemand hatte ein weiblich duftendes Parfüm getragen. Nach dem erneuten Wechseln ins Umbra beschloss man für diesen Tag heim zu gehen. Über Ally bekam der Webergeist noch etwas Gnosis, woraufhin ein Zeitungsartikel ausgedruckt wurde, in dem stand, dass die Witwe die erste Person am Tatort war.

Revision #1
Created 2026-03-02 20:43:42 UTC by Lester
Updated 2026-03-02 20:43:42 UTC by Lester